



EVANGELISCHE  
LANDESKIRCHE  
IN WÜRTTEMBERG  
Amt für Information

Augustenstraße 124  
70197 Stuttgart  
Telefon (07 11) 2 22 76-58

Bitte Sperrfrist beachten: Sonntag, 9. März 2003, 19 Uhr

## Pressemitteilung

4. März 2003

### **„Eine Religion ohne Antworten verdient ihren Namen nicht“**

Bischof Gerhard Maier predigt im ökumenischem Gottesdienst zum „Jahr der Bibel“

Stuttgart. Das „Jahr der Bibel“ ist für Gerhard Maier ein „Basis-Jahr“, denn es lenke die Aufmerksamkeit der Kirchen auf ihre Grundlage: Die Bibel. Der Landesbischof der Evangelischen Kirche in Württemberg wird am kommenden Sonntag, 9. März, gemeinsam mit dem Bischof der Diözese Rottenburg-Stuttgart, Gebhard Fürst, und Gläubigen verschiedener Konfessionen einen Gottesdienst zum „Jahr der Bibel“ feiern. Der ökumenische Stadtgottesdienst in der Stuttgarter Kirche St. Eberhard wurde von der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) initiiert. Er beginnt um 18 Uhr.

Die Feier steht unter dem Motto des Jahres mit der Bibel „Suchen. Und Finden“. Beides – Suchen und Finden - gehöre zusammen, betont Gerhard Maier in seiner Predigt: „Eine Religion, die nur das Suchen kennt, verdient ihren Namen nicht. Religion bedeutet wesentlich auch Antwort, ein Reden von Gott“. Diese Antwort Gottes finden Menschen im Hören auf die Bibel, so Maier weiter. Sie zu lesen könne zwar anstrengend sein, lohne sich aber, „denn die Antwort auf Ewigkeitsfragen kann sich der Mensch nicht selber geben“.

Der Gottesdienst wird liturgisch und musikalisch in besonderer Weise gestaltet. Sieben Lektoren lesen Abschnitte aus der Bibel an verschiedenen Orten im Kirchenraum. Das Thema „Suchen. Und finden“ wird außerdem tänzerisch interpretiert. Es gibt Musikstücke von Felix Mendelssohn-Bartholdy, Heinrich Schütz und Johann Sebastian Bach.

Im Gottesdienst wird ein Wort der ACK Stuttgart zur Irak-Krise verlesen.

In der „Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Baden-Württemberg“ arbeiten 16 Kirchen, Freikirchen und kirchliche Gemeinschaften ökumenisch zusammen. Mitglieder der ACK sind neben den beiden evangelischen Landeskirchen in Baden-Württemberg und der Römisch-Katholischen Kirche u.a. die Evangelisch-methodistische Kirche, die Griechisch-

Orthodoxe Kirche und der Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden. Neben der Landes-ACK gibt es rund 45 Arbeitsgemeinschaften auf Ortsebene.

Klaus Rieth